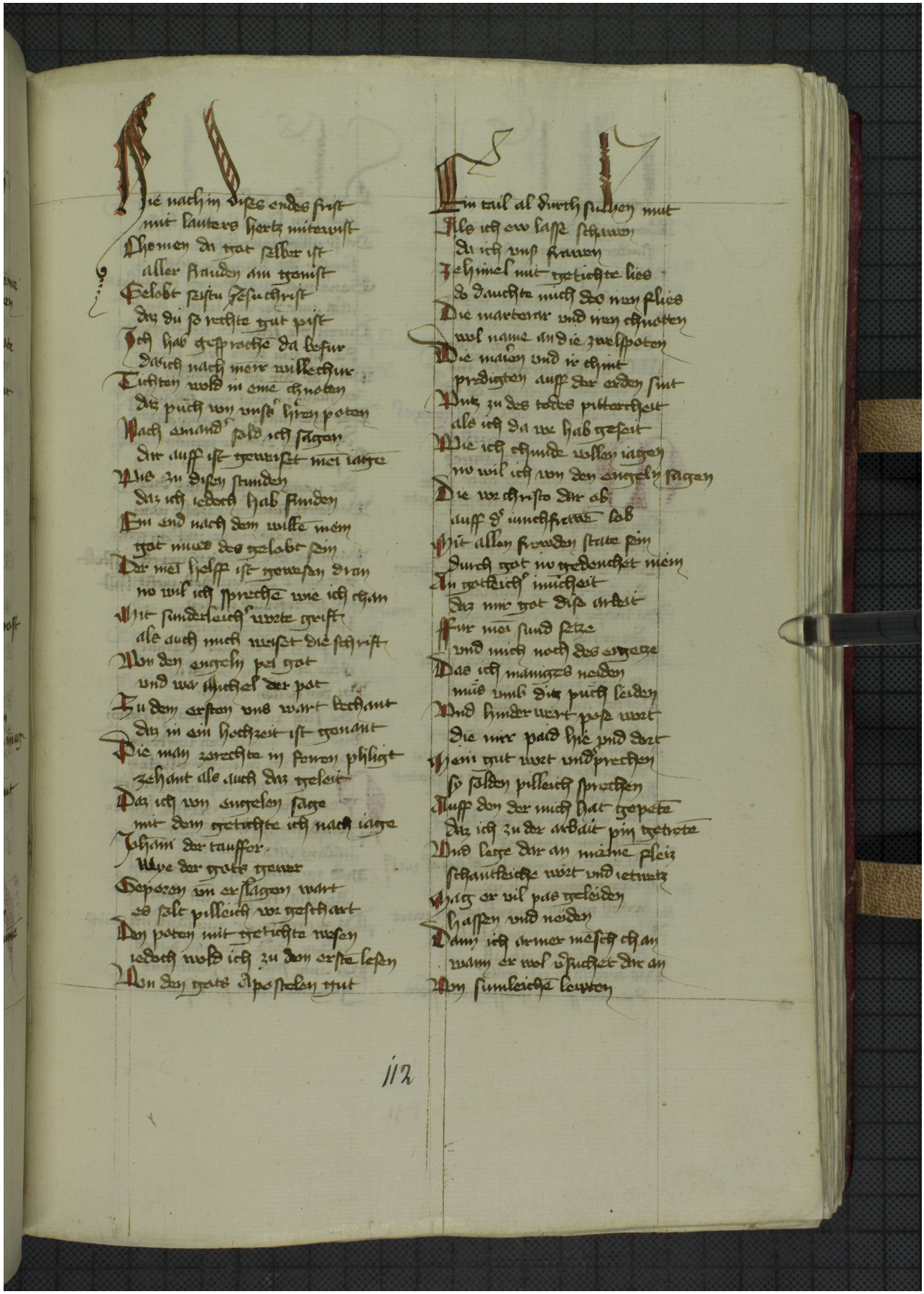
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



Die nach in dise erdes first
mit lauters hertz mitewnst
Thomen du got selber ist
aller frauden am tronist
Gelobt sistu Jesu cristest
du du so rechte got pist
Ich hab gesprochen da lefur
dasich nach mer willechur
Tichten wold in eine chnoten
dis puch von unser hirn poten
Nach amand' sold ich sagen
der auff ist geuurset mei iage
Nun zu disen stunden
dis ich iedech hab funden
Ein end nach dem willen mein
got muss des gelobt sein
Der mei helff ist gewesen dran
no wil ich sprechen wie ich chan
Mit sinderlaich uwre greift
als auch mich weiset die schrift
Von den engeln pei got
und wa michel der pat
Zu dem ersten uns wart kechant
dis in ein hochzeit ist genant
Die man zwechte in seinen phlicht
zehant als auch dis gesait
Das ich von engeln sage
mit dem gerichte ich nach iage
Johann der tauffer.
Uive der gotes gemer
Geporen im erslagen wart
so salt pilleich we gesch art
Den poten mit gerichte wesen
iedech wold ich zu den erste lesen
Von den gotes apostelen gut

Ein teil al durch sulchen mut
Als ich ew lasse schauen
du ich uns frauen
Zehimel mit gerichte lies
so dauchte mich do wey plies
Die marterer und wey chnoten
wol name auch die zwelfboten
Die mayn und ir chint
predigten auff der erden sint
Unz zu des todes pitterkeit
als ich da we hab gesait
Wie ich chunde willen iagen
no wil ich von den engeln sagen
Die we christo dir ab
auff s' unchfrewe lob
Mit allen frauden stete sein
durch got no gedenchet mein
In gotleich inmichait
der nme got disp arbait
Fur mei sund setze
und mich noch des ergetze
Das ich manigs neiden
muss umb dis puch leiden
Und hinder wert pose wort
die mir paid hie und dort
Wann gut wert und prechen
so salden pilleich sprechen
Auff den der mich hat gepete
dis ich zu der arbait pin getrete
Und lege dir an meine pleiz
schantlicke wort und ietwiz
Wiltz er wil pas geleiden
hassen und neiden
Dann ich armer mesch ch an
wann er wol uberwicket dir an
Von sunleichs leuten